

[Download] Kim und Jo - Hawaii

Kim und Jo - Hawaii

Von Heiko Griebach

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #164153 in eBooksVerffentlicht am: 2016-04-01Erscheinungsdatum:
2016-04-01File Name: B01DR4EF7E | File size: 56.Mb

Von Heiko Griebach : Kim und Jo - Hawaii before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kim und Jo - Hawaii:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
surferlustVon CustomerSurfer Leben und Liebe. Jo bekommt ein Stipendium, denn sie ist eine gute Surferin. Leider gibt es auch Neider, die ihr das Leben erschweren. Diese Angriffe sind noch schlimmer, als die Tatsache, dass sie immer noch nicht verliebt ist, obwohl da einige lecker Boys in der Nhe sind. Wie Jo dann doch schliesslich die erste Liebe findet, das wird sehr einfhlsam aber auch packend beschrieben. Ein Entwicklungsroman fr teens und twens.0

von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. angenehme leichte Lektüre Von Frech Dachsnur die vielen Tippfehler streuen. Ich habe das Buch als e-book gelesen und frage mich, ob der Autor es überhaupt nochmal durchgelesen hat. Es gibt außerdem ein Rechtschreibkorrekturprogramm für solche Fälle. Deshalb nur 3 Sterne.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr schnell... Von Kunde... Buch. Die Story ist packend, abenteuerlich und das Buch lässt sich sehr gut lesen. Der Schreibstil ist gut. Ich kann dieses Buch weiterempfehlen.

Kurzbeschreibung Abenteuer, exotische Ferne, junge Liebe. Das Taschenbuch kommt auf 218 Seiten. Johanna darf für ein Jahr die Kailua Highschool und die Surfakademie besuchen. Für sie heißt es nun: Auf nach Hawaii! Für Jungs hatte sie bisher wenig Zeit, jetzt wohnt sie gleich mit vier Exemplaren dieser Spezies und mit drei Mädchen zusammen unter einem Dach. Gute Aussichten für sie, Sommer, Sonne, Strand und blaues Wasser zu genießen und Freundschaften zu knüpfen. Doch kaum angekommen, begegnen ihr Arroganz, Eifersucht und Konkurrenzdenken. Kimberly will zwischen Abitur und Studium für sechs Monate nach Hawaii zum Ausspannen, mit Jungs flirten, ein wenig jobben, bevor das Lernen sie wieder voll beanspruchen wird. Immer wieder begegnen sich die Mädchen und fühlen sich voneinander angezogen. Und plötzlich wird alles ganz anders ... Die kurze Hose sa knapp und enthüllte die untere Hälfte der Pobacken. So soll ich unter die Leute treten? Joan grinste. Du siehst super aus. Es fehlen nur noch ein Hauch Lidschatten und etwas Puder. Und jeder Zentimeter nackte Haut vergreift das Trinkgeld! Ja, ich habe verstanden! Lass mal sehen ... Er drehte sie so, dass sie sich gegenüber standen und schaute ihr tief in die Augen. Dann näherten sich ihre Gesichter und Lippen trafen auf weiche Lippen. Johanna erwiderte den Kuss ganz automatisch. Er fühlte sich gut an. Hallo, ihr zwei. Das kam stockend. Johanna fuhr von Mick zurück. Oh, hallo Kim. Das sah jetzt aber bestimmt anders aus, als du denkst... Ist schon gut. Du kannst doch tun und lassen, was du willst. Kurzbeschreibung Abenteuer, exotische Ferne, junge Liebe. Das Taschenbuch kommt auf 218 Seiten. Johanna darf für ein Jahr die Kailua Highschool und die Surfakademie besuchen. Für sie heißt es nun: Auf nach Hawaii! Für Jungs hatte sie bisher wenig Zeit, jetzt wohnt sie gleich mit vier Exemplaren dieser Spezies und mit drei Mädchen zusammen unter einem Dach. Gute Aussichten für sie, Sommer, Sonne, Strand und blaues Wasser zu genießen und Freundschaften zu knüpfen. Doch kaum angekommen, begegnen ihr Arroganz, Eifersucht und Konkurrenzdenken. Kimberly will zwischen Abitur und Studium für sechs Monate nach Hawaii zum Ausspannen, mit Jungs flirten, ein wenig jobben, bevor das Lernen sie wieder voll beanspruchen wird. Immer wieder begegnen sich die Mädchen und fühlen sich voneinander angezogen. Und plötzlich wird alles ganz anders ... Die kurze Hose sa knapp und enthüllte die untere Hälfte der Pobacken. So soll ich unter die Leute treten? Joan grinste. Du siehst super aus. Es fehlen nur noch ein Hauch Lidschatten und etwas Puder. Und jeder Zentimeter nackte Haut vergreift das Trinkgeld! Ja, ich habe verstanden! Lass mal sehen ... Er drehte sie so, dass sie sich gegenüber standen und schaute ihr tief in die Augen. Dann näherten sich ihre Gesichter und Lippen trafen auf weiche Lippen. Johanna erwiderte den Kuss ganz automatisch. Er fühlte sich gut an. Hallo, ihr zwei. Das kam stockend. Johanna fuhr von Mick zurück. Oh, hallo Kim. Das sah jetzt aber bestimmt anders aus, als du denkst... Ist schon gut. Du kannst doch tun und lassen, was du willst.